

# Audi 100/200

Typ 43 Bauzeit: 1976 bis 1982

Stückzahl: 902408



8/1976 Vorstellung Audi 100 C2 Limousine  
Vorstellung des neuen Audi 100 als 4-türige Limousine in drei Ausstattungsvarianten (Grundausstattung, L, GL) und zwei Motorvarianten (1,6 Liter 85 PS, 2,0 Liter 115 PS)



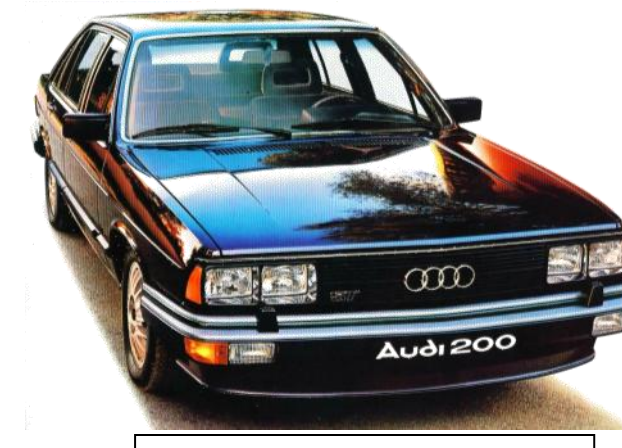
3/1977 Einführung des inzwischen legendären, anfangs skeptisch betrachteten 5-Zylinder-Einspritzmotors (2,2 Liter 136 PS)



3/1978 Der 2,2 Liter 5-Zylinder erscheint in der Vergaserversion SS mit 115 PS. Er ersetzt den 2,0 Liter 4-Zylinder.



10/1978 Vorstellung des ersten Audi 100 mit Dieselmotor. Der SD wird vom 5-Zylinder Benzinmotor abgeleitet und leistet bei 2,0 Litern Hubraum 70 PS. Später ist er auch als Turbodiesel mit 87 PS erhältlich.



8/1979 Facelift für Audi 100 und Audi 100 Avant. Der Wagen erhält neue Chromstangen, mit nun integrierten Nebelscheinwerfern, größere Scheinwerfer und Rückleuchten (Avant Rückleuchten blieben allerdings gleich), die vorderen Blinkleuchten sind jetzt weiß, innen gibt es ein aufgeräumtes Interieur (Armaturenbrett, Türverkleidungen, Polsterstoffe)

5T

9/1979 Einführung des Turbomotors mit 2,2 ccm / 170 PS.

9/1979 Vorstellung Audi 200: Er ist nur als Limousine mit SE- und ST-Motor lieferbar. Seine Optik ist mit Frontspoiler, Doppelscheinwerfern, Doppelstoßstangen und dezent tiefergelegtem Fahrwerk mit 15-Zoll-Alufelgen auf sportlich getrimmt. Als Antrieb dient der bekannte SE aus dem Audi 100 oder der neue ST, der es dank Turbouladung auf stattliche 170 PS bringt und über 200 km/h läuft. Er ist somit die stärkste Frontantrieb-Serienlimousine seiner Zeit. Im Innenraum ist er in der Grundausstattung bereits komplett ausgestattet (wie Audi 100 CD). Die Stoffe und Armaturen werden im Karo-Design betont sportlich gehalten. Lieferbeginn ist erst im Februar 1980.

5

10/1980 Als weitere 5-Zylinder Variante wird der Audi 100 „S“ eingeführt. Sein Motor leistet 100 PS. Der Hubraum wurde von 2,2 auf 1,9 Liter verringert. Er läuft sehr sparsam, ruhig und vibrationsarm.

Reinhold E Einführung der Audi 100 Formel E. Nur mit 1,6 l Motor und besonders lang überetzten 5. Gang. Zusätzlich Start- und Stoppanlage. Diese schaltete den Motor auf Knopfdruck ab und startete ihn bei nächstmöglicher Drücken oder bei Einlegen des ersten Ganges wieder - ohne Betätigung des Zündschlüssel.



9/81 Einführung des Audi 100 CS, der sich optisch am Audi 200 orientiert und somit als sportlichster Audi 100 gilt. Seine Ausstattung ist allerdings etwas sparsamer gehalten. Des Weiteren gibt es noch einmal ein paar kleine Retuschen an allen 100ern, die aber kaum auffallen (neue Scheinwerferreflektoren, kleinere, unauffälligere Typenschilder im Kühlergrill, neue Frontlampechabdeckungen, bessere Hohlraumkonservierung). Die Ausstattungsvarianten werden noch einmal neu geordnet (C, CL, GL, CS, CD)

9/1982 Vorstellung des neuen Audi 100 (Typ44, C3)

6/1983 Vorstellung des neuen Audi 200 (Typ44, C3)

Timeline with historical events and cultural references:

- 1976: Helmut Schmidt Bundeskanzler
- 1977: "Süßgen" (Film), "Killer-Krieg gegen den Staat" (Film), RAF-Terrorismus in der BRD, "Saturday Night Fever" stürmt die Hitparaden und Kinos
- 1978: Karol Wojtyła wird Papst Johannes Paul II
- 1979: "ABBA - The movie" kommt in die Kinos, Die Partei „Die Grünen“ wird gegründet
- 1980: "ATOMKRAFT? NEIN DANKE" (Plakat)
- 1981: Friedensbewegung
- 1982: Helmut Kohl wird Bundeskanzler
- 1983: Audi 1. Int. Audi 100/200 Typ 43 T0